

bietend, nach Befinden, einzeln oder beyammen verkauft werden. Diejenigen, welche solche Stücke zu kaufen gesonnen sind, haben sich demnach gebachten Tages des Morgens 9 Uhr vor unterzeichnetem Commissario in dem Sterbhaufe genannten Amtschultheiß Leonhards zu Elben einzufinden, ihre Gebote zu thun und dem Befinden nach den Zuschlag zu erwarten. Elberberg den 3ten October 1805. Lt. Nöffel.

18) Auf nachfolgende dem verstorbenen Johannes Freytag, modo dessen Erben zu Bergheim zugehörigen Immobilien, als: 1) ein Wohnhaus cum pertinent. an Johannes Niemenschneider und George Krobe gelegen, 2) 1½ Hufe sogenannte Freytagsgüter, 3) 2 Erbwiesen, und 4) 1 Kottland, ist in dem am 16ten September a. c. abgehaltenen Licitations-Termin kein annehmlisches Gebot geschehen; es wird daher anderweiter Termin auf den 25ten October a. c. nach Bergheim in des Erben Haus anberahmt, worin mit dem zuletzt gethanen Gebot der 900 Rthlr. der Anfang gemacht werden soll. Kauflustige, so wie diejenigen, welche an besagten Grundstücken rechtliche Ansprüche zu haben vermeinen, können sich ersagten Tages vor Kurfürstl. Amte aldort einzufinden, erstere bieten und den Zuschlag erwarten, letztere aber haben ihre vermeintliche rechtliche Ansprüche bey Strafe der Enthörung zu begründen. Spangenberg am 16ten September 1805.

Kurbess. Amt allhier. In sidem C. A. C. Lometsch, Amts-Äffessor.

19) Es sollen auf Instanz des Schutzjuden Jacob Plaut jun. allhier folgende dem Ludwig Eber und dessen Ehefrau zu Kohra und in dasiger Feldmark zustehende Grundstücke: 1) ein Wohnhaus und Scheuer unter einem Dach, entrichtet an hiesige Renterey ein Rauchhuhn 1 Alb. Grundgeld und 4 Alb. Geschöß, 2) 7 Rut. Erbgarten bey dem Haus, 3) 1 Hufe Land von 5½ Aek. 2½ Rut. welche gnädigster Herrschaft dienstbar und an solche 1 Alb. 3 Hlr. Pfluggeld und 1½ Mß. Hafer, so wie den Geistlichen zu Friklar modo gnädigster Herrschaft 11 Mß. Friklarl. Maas partim entrichtet, und die 11te Garbe zehndet, 4) die Gemeinds-Gerechtigkeits, 5) 1½ Aek. 3 Rut. Erbland unter dem Altenburger Wege, 6) 1 Aek. Gemeinds-Wiese hinterm Wasser zwischen Griesell und Meyfarth, 7) 1 Aek. Gemeinds-Land auf der Heyde zwischen Witzels Mel. und Bernd Blums Mel., und 8) 1 Aek. 1 Rut. dergl. auf der langen und kurzen Gemeinde, im Termin den 23ten December Schuldenhalber öffentlich meistbietend verkauft werden. Kauflustige so wie diejenige, welche an diesen Grundstücken Ansprüche zu haben vermeinen, werden vorgeladen, Erstere zu bieten, und sich nach Befinden des Zuschlags zu gewärtigen, und Letztere ihre etwaige Ansprüche bey Strafe der nachherigen Enthörung geltend zu machen. Felsberg den 8ten October 1805.

Kurfürstl. Hess. Justizamt hierselbst. Ungewitter.

20) Ausgeklagter Schuldenhalber, womit der Einwohner Adam Vorhauer sen. modo dessen Eydam und Güther-Besitzer Johannes Andreas zu Geismar, dem Schutzjuden Manasses Herz zu Friklar verhaftet ist, sollen nachfolgende jenen zugehörige und letztem inamittirte Grundstücke, als: 1) lit. Ch. G. Nr. 13. 1½ Aek. Erbland vor dem Homberge, zwischen Melchior Hebler jun. und Jost Henrich Grimmel; 2) lit. Ch. D. Nr. 148. 1 Aek. Erbland bey der Schlagmühle, zu 1/4, zwischen Melchior Hebler jun. und Johs. Ritten Mel. 3) lit. Ch. L. Nr. 72. 1 Aek. 1 Rut. desgl. bey dem sogenannten Börden, zwischen George Koch und Henrich Waupel; 4) lit. Ch. L. Nr. 117. 1 Aek. 7 Rut. noch desgl. auf dem untersten Hammbach, zwischen Adam Hebler sen. und Caspar Grbschner, welche vorbenannte Stücke dem Stift Friklar, modo gnädigster Herrschaft das 11te Gebund zehndet; 5) lit. Ch. E. Nr. 33 u. 35. 1 Aek. 1 Rut. Erbwiese bey der Felblachsbrücke zur Hälfte, zwischen dem Bälcker Henrich Heinemann und dem Italiener Ferrare von Friklar gelegen; 6) lit. Ch. E. Nr. 5. 1 Aek. 6½ Rut. bergleichen in der Felblache, zwischen Adam Hebler sen. und Valentin Stiebel von Haddamar; 7) lit. Ch. E. Nr. 40. 1 Aek. 5½ Rut. noch dergl. unterm Weinberge, zwischen Johs. Vorhauer und dem Cantor Hagebusch von Friklar; 8) 1 Aek. 1 Rut. Kottland in der Haasenslücke, so gnädigster Herrschaft zins- und mit dem roten Gebund zehndbar

Eee eeee 2